Sommer-Treffen in Bad Griesbach vom

25.07.2019-28.07.2019

Kur-& Feriencamping Holmernhof Dreiquellenbad

Rezeption und Anmeldung

Schöner Biergarten

Mittwoch, 24.07.2019

Die Ruhe vor dem Sturm.
Die ersten Laikaner haben sich schon eingefunden und eingerichtet.

Helmut und Anne

Klaus und Yasmine

Claus und Barbara ruhen sich von der langen Anreise aus.

Roland und Sabine stehen ein bisschen abseits auf dem Campingplatz, da sie ihren Sommerurlaub dazu nutzen, und sich für drei Wochen zum Kur-Urlaub entschlossen hatten.

Am Donnerstag reisten alle LCD Mitglieder, die sich zum Treffen angemeldet hatten, so nach und nach an, auch Stammgäste, Uwe und Karin aus Hamburg, sowie Karlheinz und Ingeborg aus Lüneburg.
Pünktlich zum Abendessen waren 14 Wohnmobile da. Gemeinsam ging es zur Begrüßung in die Wirtschaft. Jürgen und Heike aus Schwalm-Eder-Kreis trafen spät noch ein. Das Essen wurde extra für sie warmgehalten.

Donnerstag, 25.07.2019.

Um 18.00 Uhr wurden wir von Annalena Köck, die mit Unterstützung Ihres Vaters Hans, seit August 2018 den Campingplatz „Holmernhof Dreiquellenbad" mit viel Freude und Elan führen darf, begrüßt. Sie wünscht uns ein paar schöne Tage und steht uns für Fragen und Anregungen aller Art gerne zur Verfügung.

Eingeschenkt vom Chef persönlich

Anschließend gab es Abendessen:
Gemischten Haxen Teller mit Knödelduett und Krautsalat. Auch für den Durst zu löschen war gesorgt.
Wer dann noch nicht satt war,
konnte sich noch einen leckeren Nachtisch bestellen.

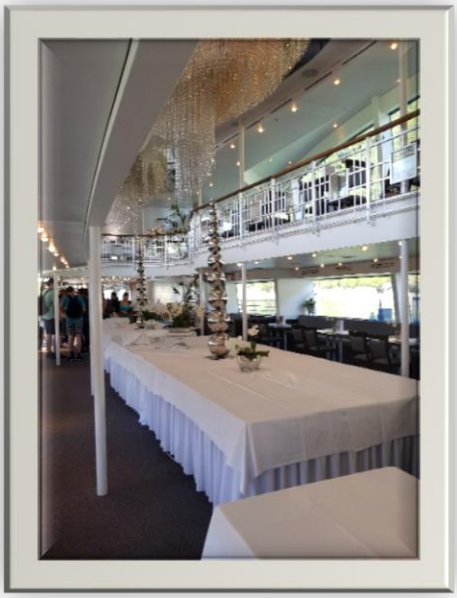
Der gemeinsame Abschluss in gemütlicher Laikaner Runde. Es wurde erzählt und gelacht bis spät jeder müde ins Bett fiel.

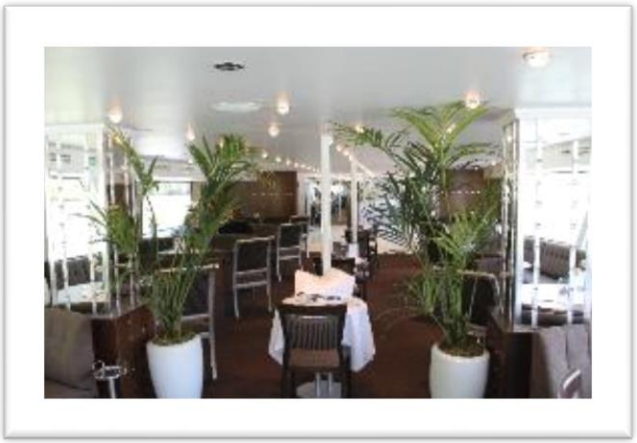
Freitag, 26.07.2019

Um 9.30 Uhr steht ein Bus der Firma Eichberger für uns bereit. Mit Fahrer „Karl dem Kleinen" und Reiseleiter Stefan, dürfen wir eine wunderschöne Fahrt durch das Rottal in Bayern nach Passau der Dreiflüsse-Stadt erleben. Das Tal beiderseits der Rott, das Rottal, ist das Herz des niederbayerischen Hügellandes, das in etwa dem heutigen Landkreis Rottal-Inn entspricht. Erdgeschichtlich entstammt das Rottal dem Erdmittelalter, am geologischen Aufbau der Böden sind fast ausschließlich Ablagerungen der Tertiärzeit beteiligt, man spricht deshalb auch vom tertiären Hügelland. Eingegraben ist das im Durchschnitt zwei Kilometer breite Tal der Rott in der niederbayerischen Landschaft zwischen Isar und Inn. Durch zahlreiche Nebenflüsse und Bäche ist die Gegend in viele Hügel und Höhenrücken gegliedert.

Die 1914 eröffnete Bahnstrecke Simbach-Pocking wurde seit den 1970er Jahren nicht mehr genutzt, 2003 stillgelegt und teilweise zum Radweg umgebaut.
Der 113 km lange Rottalradweg gehört zum Bayernnetz für Radler. Er zweigt in Velden vom Vistalradweg ab und folgt der Rott von der Quelle bis zur Mündung. Das Rottal wird durch die B 388 an München und Passau angebunden. Die Kreisstadt Pfarrkirchen liegt 50 km von Passau und 125 km von München entfernt. Die größten Ortschaften des Rottals sind Eggenfelden, Pfarrkirchen und Pocking. Ferner liegen hier die für ihr Thermalwasser bekannten Kurorte Bad Birnbach, Bad Füssing und Bad Griesbach, die das Rottaler Bäderdreieck bilden. In der Region Rottal gibt es viele Einzelhöfe und Weiler, so dass die Gemeinden nach der Gemeindereform der 1970er Jahre viele kleine Ortsteile umfassen.

Gegen 10:30 Uhr startete das Kristallschiff zu einer atemberaubenden Fahrt ins untere Donautal ab Passau. Auf dieser Erlebnisrundfahrt von Passau nach Kasten, Obernzell und zurück, wurden wir von der Magie des Wassers verzaubert. Auf dem einzigartigen Kristallschiff erlebten wir die faszinierende Welt der Nixe Isa in einem glitzernden Traum aus Wasser und Kristall.





Die Sonne meinte es sehr gut mit uns: 38 bis nahezu 40 Grad
den ganzen Tag wunderschönes Sonnenwetter. Das Schiff war Gott sei Dank klimatisiert, da konnte man es aushalten. Auch essen und trinken konnte man was man wollte.

Um 13:00 Uhr legten wir wieder in Passau an. In dem im Jahre 2013 neu erbaute Restaurant „Das Oberhaus" nahmen wir unser Mittagessen mit einer herrlichen Sicht über die Stadt Passau ein.

Roland genießt einen Moment Ruhe und das allein sein.

Nach dem Mittagessen noch eine gemütliche Café-Runde auf der Terrasse

Um ca. 16:30 zurück, konnte wer wollte noch das Camping eigene Schwimmbad nutzen. Abends stellten wir noch ein paar Tische zusammen und ließen den Tag feucht-fröhlich zu Ende gehen.

Man hatte sich viel zu erzählen. Wir hatten vier Gast-Ehepaare in unserer Runde, die sehr beeindruckt waren. Die Sonne war längst schon unter gegangen, doch ins Bett wollte noch keiner.

Samstag, 27.07.2019

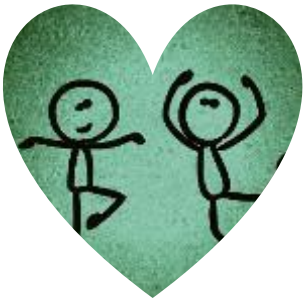
Der Tag begann mit dem üblichen Brötchenservice. Heute holte Ulrich alle Brötchen zu sich an das Wohnmobil und jeder konnte sich seine Brötchen,

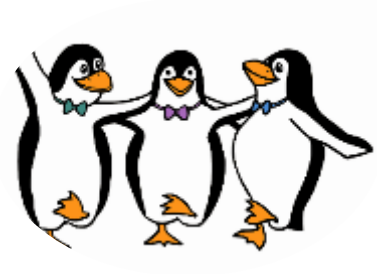
wie wir es gewöhnt sind, dort abholen. Das funktionierte bedeutend besser als am Tag zuvor. Der Tag war zur freien Verfügung. Einige fuhren mit dem Fahrrad in die Stadt zum Einkaufen, vielleicht auch zum Mittagessen oder zum Kaffee trinken. Andere verweilten im Schwimmbad oder man nutzte den Tag einfach zum Faulenzen. Ausgeruht und schick gemacht ging es um 18.00 Uhr in die Tenne auf dem Campingplatz, wo der Musiker Erich seine Anlage zur Unterhaltung schon aufgebaut hatte.

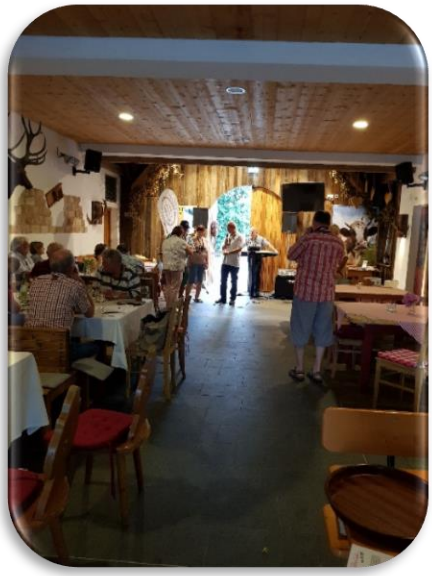
Zum Essen gab es Schweinelendensteak in Waldpilzrahm mit Kartoffelrösti und wer noch wollte, bekam eine süße Nachspeise.

Nach dem gemeinsamen Abendessen war es für Ulrich eine besondere Freude acht neue Mitglieder in unserem Kreis aufzunehmen. Sie kamen als Gäste und bleiben als Freunde bzw. Mitglieder des LCD e. V. Herzlich Willkommen.
Jürgen und Elisabeth aus München,
Jürgen und Christel aus Bielefeld,
Jürgen und Heike aus dem Schwalm-Eder-Kreis,
sowie Gerhard und Franziska aus Landau.

Danach ging es zum gemütlichen Teil über. Es wurde getanzt, gelacht und Erich, der Musiker, hatte einen Witz nach dem anderen zu erzählen. Es war sehr lustig bis um 22.00 Uhr die Musik leider Schluss machen musste. Müde fielen alle gegen 24.00 Uhr ins Bett.







Sonntag,28.07.2019

Ab 8.00 Uhr gab es in der Wirtschaft ein gemeinsames Frühstücks Buffett.

Wieder einmal geht ein sehr schönes LCD-Treffen zu Ende. Mit einem „Danke" an alle Teilnehmer verabschiedet sich Ulrich. Er wünscht allen eine gute Heimfahrt bzw. Weiterfahrt für die, die jetzt in den Urlaub fahren, und freut sich auf ein baldiges Wiedersehen. Auch bei Annalena bedankt er sich und überreicht ihr eine Flasche Laikaner-Wein mit zwei Gläsern. Etwas außergewöhnliches hat er uns noch zu Berichten: ein Ehepaar, das mit seinem Laika-Wohnmobil auf diesem Campingplatz Urlaub macht, ist an diesem Sonntagmorgen als Mitglied in den LCD eingetreten. Sicher können wir sie bei einem der nächsten Treffen offiziell in unserem Club willkommen heißen.

Bericht: Yasmine

Foto: Irma, Klaus u.a.